



Stadt Ilmenau



DER OBERBÜRGERMEISTER

A20

Stadtverwaltung Ilmenau · Am Markt 7 · 98693 Ilmenau

E-Mail: bauamt@ilmenau.deDe-Mail: info@ilmenau.de-mail.de

Bearbeiter:

Telefon:

Telefax:

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:

Ident-Nr.: 222528

Datum: 11.04.2019

20	200-HH X	220-St
STADTKÄMMEREI		
24. April 2019		
210	3803	

Bürgerhaushalt 2019 - Vorschlag 15 Radweg Bücheloh – Ilmenau, Wasserspielplatz

Sehr geehrte

für Ihren o. g. Vorschlag zum Bürgerhaushalt 2019 bedanke ich mich auch im Namen des Stadtrates ausdrücklich.

Der Vorschlag wurde in dem zuständigen Fachausschuss diskutiert, durch das Fachamt geprüft und ich teile Ihnen das Ergebnis im Folgenden mit.

Ihren Vorschlag zum Radweg Bücheloh – Ilmenau parallel zur L 3087 betreffend, finden zurzeit Gespräche mit dem zuständigen Straßenbaustraßenbauer, dem Straßenbauamt Mittelthüringen mit dem Ziel statt, das Vorhaben in den nächsten Jahren umzusetzen. Angestrebt wird, im Jahr 2019 auf Basis eines ersten Entwurfs anstehende Probleme sowie eine gemeinsame Finanzierung zu klären und auf dieser Basis 2020 das Projekt zu erarbeiten.

Zum Wasserspielplatz kann ich Ihnen folgendes mitteilen. Wasser, das Kindern zum Spielen angeboten werden soll, muss zwingend ständig Trinkwasserqualität aufweisen. Dies bedeutet unter anderem, dass eine Wasserrückführung und Wiederverwendung ausscheidet, weil der technische Aufwand zur Reinigung und Desinfizierung im Rahmen dieses Spielplatzprojektes nicht realisierbar ist.

Im Zusammenhang mit der Forderung nach Trinkwasserqualität muss eine mögliche Gefährdung durch Legionellen ausgeschlossen werden. Dies lässt sich aber auf Grund der diskontinuierlichen Nutzung nur erreichen, indem die Wasserzuleitung wiederholt regelmäßig durchspült und somit ausgeschlossen wird, dass Wasser in der Zuleitung längere Zeit stehen kann.

Die dafür erforderliche Ringleitung einschließlich des nötigen Versorgungs- und Kontrollschachtes am Wasserspielplatz verursacht zudem einen exorbitant hohen technischen und finanziellen Aufwand.

Ein weiteres Problem stellt die erforderliche separate Trinkwasserzuleitung dar, die für den o. g. Spielplatz neu geschaffen werden müsste. Auch ist für eine sichere Entsorgung des Abwassers, wie z. B. bei der Gestaltung von kleineren Wasserbecken, ist ein erheblicher technischer und finanzieller Aufwand notwendig.

Bei Betrachtung der effizienten Nutzung eines Matschspielplatzes muss objektiv eingeschätzt werden, dass diese weitestgehend von den Wetterverhältnissen abhängt. In extrem heißen Sommern kann der Wasserspielplatz etwa an 40 Tagen, in kühlen, in Ilmenau überwiegend vorherrschenden Sommern aber lediglich an 20 Tagen genutzt werden.

Dies führt in der Abwägung zum Ergebnis, dass der sehr hohe Aufwand für Errichtung und Betrieb eines Matschspielplatzes in keinem Verhältnis zu den Nutzungszeiten steht, weshalb dieser Vorschlag nicht in den Haushaltsplan 2019 aufgenommen wurde.

Mit freundlichem Gruß



Dr. Daniel Schultheiß